



Rede des Bayerischen Staatsministers des
Innern, für Sport und Integration, Joachim Herrmann,

anlässlich der Pressekonferenz zum Thema
„Drohnen bei der Bayerischen Polizei“

am Freitag, 16. Juli 2021 in Roth

Es gilt das gesprochene Wort!

Anrede!

Einleitende
Worte

Ich **freue** mich sehr, Sie **heute** hier in der **Otto-Lilienthal-Kaserne** auf dem **Gelände der Bundeswehr in Roth** zu **begrüßen**.

Bereits **seit 1974** **genießt** die **Polizeihubschrauberstaffel** der **Bayerischen Polizei** die **Gastfreundschaft** der **Bundeswehr**.

Ein klares Zeichen für die **erfolgreiche gemeinsame Zusammenarbeit** und das **gute Miteinander**, das wir seit Jahrzehnten in Bayern pflegen!

Dank an
Kasernenkommandant
Stefan Ballak

Ein **besonderer Gruß** geht deshalb auch an den hiesigen Kasernenkommandanten, **Hauptmann Stefan Ballak: Danke**, dass wir die heutige Pressekonferenz bei Ihnen auf dem Kasernengelände durchführen können!

Kompetenzstelle
Unbemannte
Luftfahrtsysteme
(ULS)

Ich freue mich, Ihnen heute eine **neue Aufgabe der Polizeihubschrauberstaffel** Bayern vorzustellen: Seit kurzem ist hier in Roth die **Kompetenzstelle Unbemannte Luftfahrtsysteme** (*kurz Kompetenzstelle ULS*) an

die Polizeihubschrauberstaffel angegliedert. Sie soll den polizeilichen **Einsatz von Drohnen koordinieren**. Denn die Bayerische Polizei wird Drohnen **künftig verstärkt einsetzen**.

Historie
Drohneneinsatz

Bereits seit 2015 verfügt die Bayerische Polizei über unterschiedliche **Drohnensysteme**. Sie wurden zum Teil bereits im Rahmen des **G7-Einsatzes in Bayern** vorgehalten.

Einsatz beim
Bayerischen
Landeskriminalamt

Seit mehreren Jahren sind auch beim **Bayerischen Landeskriminalamt** Drohnen im Einsatz. Sie dienen dort vor allem zur **Ortung von Handysignalen**, beispielsweise bei **Vermisstensuchen**. Denn der **große Vorteil von Drohnen** ist: Sie können auch dann eingesetzt werden, wenn der Polizeihubschrauber **witterungsbedingt** nicht fliegen kann.

Einsatz bei
Spezialeinheiten

Und auch für die **Spezialeinheiten der Bayerischen Polizei** haben wir bereits Drohnen beschafft. Die dort installierte

Kameratechnik dient vor allem der **Aufklärung**, beispielsweise zur **Vorbereitung** von **Zugriffs-** oder **Observationsmaßnahmen**.

Arbeitsgruppe AG Multicopter Basierend auf diesen Erfahrungen hat die **2016 eingesetzte Arbeitsgruppe AG Multicopter** (*eingesetzt bei der Polizeiinspektion Spezialeinheiten Südbayern*) den **Einsatzwert** von Drohnen umfassend **untersucht**. Das klare Ergebnis: **Drohnen sind für die Polizei eine wichtige zukunftsweisende Technik** und bieten ein **breites Einsatzspektrum**.

Einsatzmöglichkeiten der Drohnen Daher werden wir den **Drohneneinsatz der Bayerischen Polizei weiter ausbauen** und damit die **Einsatzunterstützung aus der Luft noch flexibler** machen.

Die Liste der möglichen Einsatzfelder ist lang und vielseitig. Ich nenne nur

- die bereits erwähnte Unterstützung bei **Vermisstensuchen**,
- das **Tatortabsuchen**,
- die **Fahndungen** nach flüchtigen Straftätern,

- die **Verkehrsunfallaufnahmen** oder
- die **Aufklärung** im Rahmen von größeren Veranstaltungen.

Und auch bei der **Grenzüberwachung** gewinnt das neue Einsatzmittel zunehmend an Bedeutung. Deshalb haben wir auch unsere **Bayerische Grenzpolizei bereits mit Drohnen ausgestattet.**

Kosten

Rund **30**, teilweise sehr hochwertige **Polizeidrohnen** sind derzeit bereits im Einsatz. Bislang haben wir insgesamt **über 600.000 Euro** in die Beschaffung von Drohnen und notwendigem Zubehör investiert.

KS-ULS

(„Kompetenzstelle Unbemannte Luftfahrtsysteme“)

Eine wichtige Funktion beim Ausbau des Drohneneinsatzes wird die hier am Standort Roth bei der Außenstelle der Polizeihubschrauberstaffel Bayern eingerichtete **Kompetenzstelle ULS** einnehmen.

Aufgaben der KS-ULS

Sie wird zukünftig die **Zentralstelle** der Bayerischen Polizei für die **Weiterentwicklung des Einsatzmittels „Drohne“**

sein. Konkret bedeutet das: Sie

- fungiert als **Beratungsstelle** für die fachliche Unterstützung der Verbände bei der Beschaffung von Drohnen,
- kümmert sich um **Marktschau** und **Marktforschung**,
- ist für die **Aus-** und **Fortbildung** der **Drohnen-Piloten** verantwortlich,
- nimmt an **Produktvorführungen** teil und
- **testet** ausgewählte Produkte.
- Nicht zuletzt wird sie außerdem die **Ein-satzkoordination** und das **Luftraum-management** für die Bayerische Polizei **übernehmen** und
- die Verbände bei möglichen **Schadens-fällen** bei der Abwicklung **unterstützen**.

Erster Lehr-
gang für Droh-
nen-Piloten
erfolgreich be-
endet

Mit dem heutigen Tag endet hier am Standort übrigens auch der **erste poli-zeiliche Lehrgang** für **Drohnen-Piloten**.

Für Sie alle besteht im Anschluss die Möglichkeit, die neuen Räumlichkeiten der Kompetenzstelle in Augenschein zu neh-

men, sich **verschiedene Drohnen-Modelle anzusehen** und ein **praxisnahes, simuliertes Einsatzszenario** zu erleben.

Neue Dienst-
räumlichkeiten

Nicht nur die Kompetenzstelle ULS ist neu: Nach erfolgreich abgeschlossenen Umbaumaßnahmen kann hier nunmehr die **gesamte Polizeihubschrauberstaffel neue Diensträume** beziehen. Die dafür investierten **rund 385.000 Euro** sind **gut angelegt**.

Die neuen **Büro- und Funktionsräume** umfassen eine **Fläche** von **875 qm** und bieten damit mehr als doppelt so viel Platz wie zuvor. Mit **1000 qm** können wir auch eine stattliche **Hangar-Fläche** zur **Unterbringung** des **technischen Geräts** zur Verfügung stellen. Erstmals konnten so endlich **alle Büro- und Funktionsräume** sowie der Hangar **unter einem Dach vereint** werden. Das sind beste Voraussetzungen für eine weiterhin ausgezeichnete Arbeit unserer Hubschrauberstaffel!

Meine **Damen** und **Herren**, ich bin **überzeugt**: Die **Nutzung von Drohnen** bei der Bayerischen Polizei hat ein **enormes Potenzial** und wird den Kolleginnen und Kollegen im **täglichen Dienst** eine **wertvolle Hilfe** sein!

Schlussworte Ich wünsche den Kolleginnen und Kollegen der neuen **Kompetenzstelle ULS viel Erfolg bei ihrer neuen Tätigkeit**. Vielen Dank für die Übernahme dieser verantwortungsvollen Aufgabe.